

POLIZEI

HAUPTBAHNHOF

Betrunkener randaliert in der Bahn

4. Dezember 2009, 06:00 Uhr

Beamte der Bundespolizei haben einen 37 Jahre alten Randalierer in einem IC am Hauptbahnhof festgenommen. Der Betrunkene beschimpfte Reisende, schlug um sich und zerstörte Teile der Deckenverkleidung im Zug. Die Beamten stellten später fest, dass der Mann 3,76 Promille Alkohol im Blut hatte.

Derzeit diskutieren die Innenminister der Länder auf ihrer Konferenz in Bremen über ein Alkoholverbot in Regionalzügen und S-Bahnen. Wie berichtet hat die private Eisenbahngesellschaft Metronom den Genuss von Alkohol in ihren Zügen bereits verboten. Wer trotzdem trinkt, muss eine Strafe von 40 Euro zahlen. Auch die Deutsche Bahn prüft ein derartiges Verbot für den Nahverkehr. In Fernzügen sei Alkohol laut Bahn dagegen weniger problematisch.(sba)

6
3
3